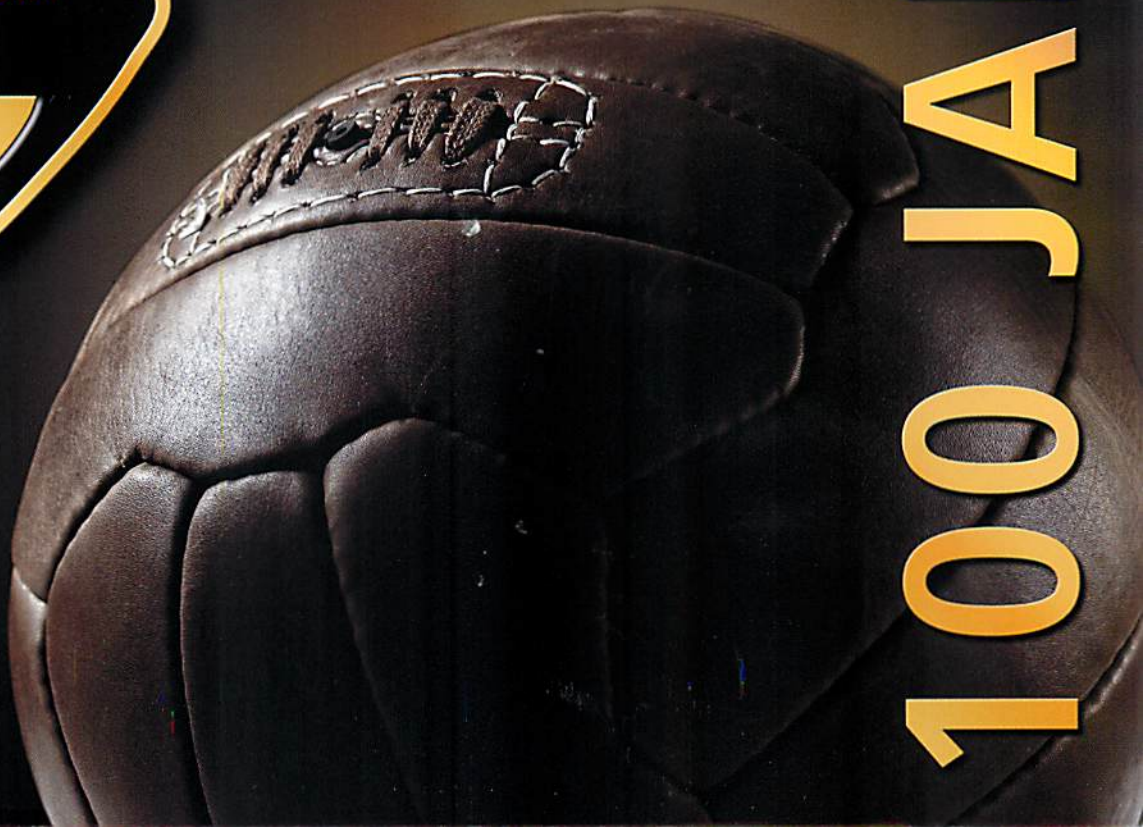
CHRONIK ZUM 100- JÄHRIGEN VEREINSJUBILÄUM DES FC STEINEN-HÖLLSTEIN 1912 E.V.

100 JAHRE

SCHUTZGEBÜHR 5,- EURO

FC
Steinen-Höllstein
1912
E.V.



EMOTIONEN...

LEIDENSCHAFT...

HINGABE...

FUSSBALL PUR!

100 % Ökostrom

Wechseln Sie jetzt!

Für alle Privatkunden selbstverständlich

badenova.de/oekostrom

ENERGIEWENDE HIER UND JETZT.

Kostenlose Servicenummer 0800 2 83 84 85

badenova

Energie. Tag für Tag

Vorwort der Chronisten

Seit der Vereinsgründung sind 100 Jahre vergangen. Viele Dokumente, Schriften und Bilder sind nicht mehr auffindbar oder wurden in den Kriegswirren zerstört.

Wir haben uns bemüht, eine möglichst lückenlose Vereinschronik zu schreiben und das Geschehen über diese 100 Jahre zu dokumentieren.

Umfragen unter den Vereinsmitgliedern, uns durch Bereitstellung von Bildern oder Schriften aus früheren Jahren zu helfen, haben zum Teil Früchte getragen.

So sind wir unseren Mitgliedern Angelika Kramer, Hugo Toschka und Simon Biesinger sehr zu Dank verpflichtet. Mit den zur Verfügung gestellten Unterlagen war es uns möglich, die eine oder andere Lücke zu schließen.

Ein ganz besonderer Dank gilt natürlich auch unseren Sponsoren, Freunden und Gönnern, die durch Spenden dazu beigetragen haben, dass die Chronik für den Verein finanziell erschwinglich geworden ist.

Grosse Unterstützung haben wir auch durch viele Mitglieder erhalten, die uns Artikel und Bilder zur Verfügung gestellt haben. Dafür an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Besonderer Dank gilt auch der **Badischen Zeitung** (Herren M. Kaufhold; M. Schön) und dem **Oberbadischen Volksblatt** (Herrn U. Nodler).

P. Böhme & E. Schuler

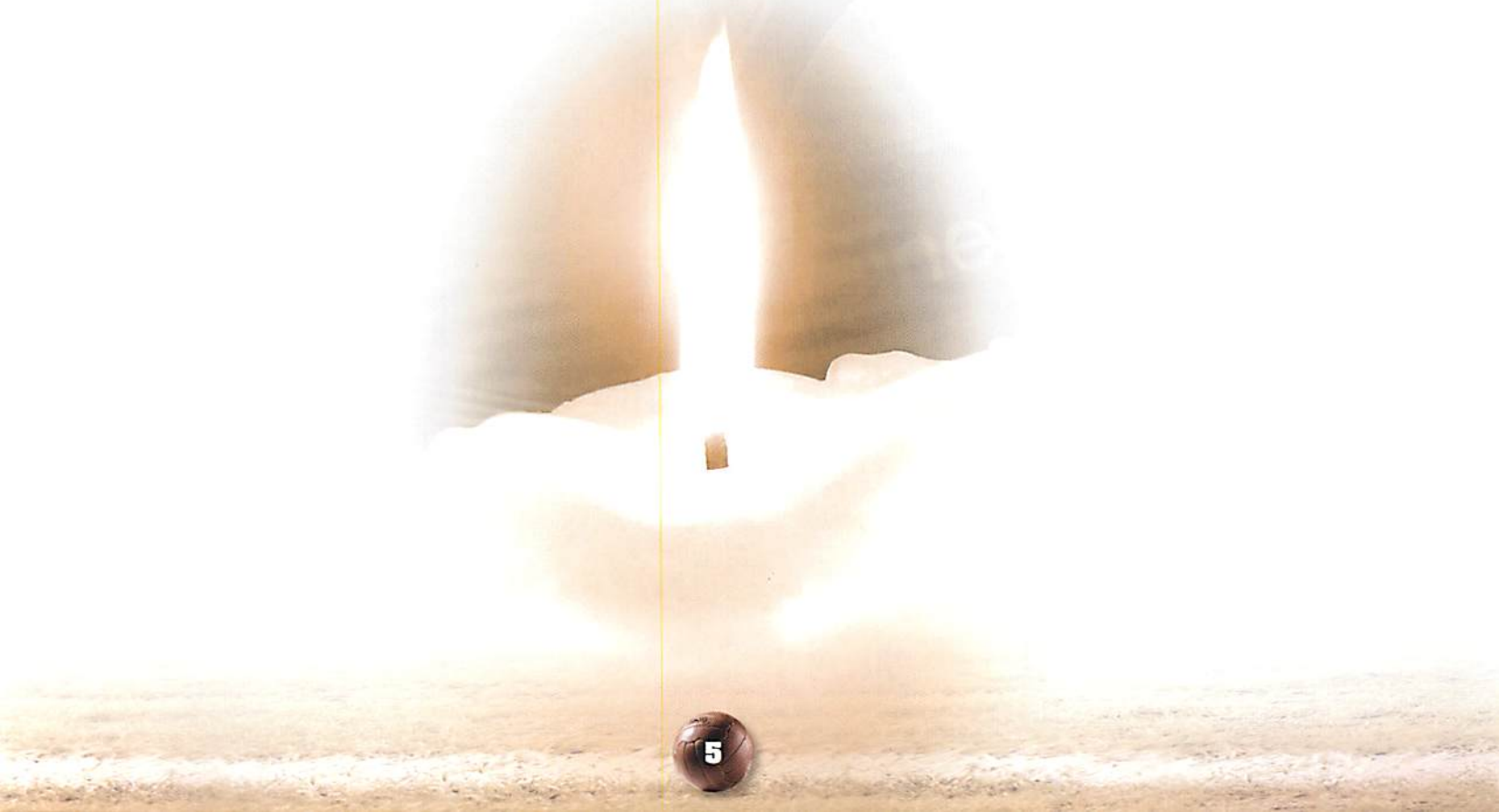
100 JAHRE

FC Steinen-Höllstein 1912 E.V.

Vereinsvorstände
FC Steinen-Höllstein 1912 e.V.
1912 - 2012

1912	Dörflinger, Emil
1914 - 1919	kein Spielbetrieb
1919	Schöpflin, Reinhard
1920	Studer, Karl / Obermeier, Jakob
1921	Studer, Karl
1922 - 1925	Spöri, Otto
1925 - 1927	Müller, Max
1927	Erhard, Gustav
1928	Schilling, Albert
1929 - 1933	Spöri, Otto
1933	Trinler, Wilhelm
1934	Bolliger, Ernst
1935 - 1937	Steiert, Mattias
1937-1939	Eichin, Karl
1939	Striby, Max
1940 - 1946	ohne Vorstandschaft
1946 - 1950	Müller, Max (Spielvereinigung Steinen-Höllstein)
1950	Müller, Max (wieder FC Steinen-Höllstein)
1951 - 1953	Spöri, Otto
1953	Mingo, Paul
1954 - 1955	Rotzler, Engelhard
1956 - 1958	Lampe, Kurt
1958 - 1960	Toschka, Hugo
1960 - 1966	Sütterlin, Otto
1967	Rotzler, Engelhard
1968	Nef, Willy
1969 - 1975	Mingo, Werner
1975 - 1982	Böhme, Peter
1983 - 1993	Wilhelmy, Walter
1994 - 1995	Dicks, Andre
1996	Streffer, Mattias / Böhme, Peter
1996 - 2007	Böhme, Peter
2008 - 2009	Falkenberg, Wilfried
2009 - 2012	Böhme, Peter

Wir gedenken unseren verstorbenen Mitgliedern und werden diese in dankbarer Erinnerung behalten



Ehrungen beim FC Steinen-Höllstein 1912 e.V.

Silberne Ehrennadel

1997 Beyer, Günter
1997 Roths, Markus
2002 Bartel, Volkhard
2002 Schwald, Hildolf
2002 Wagner, Heinz
2009 Argast, Frank
2009 Benz, Andreas
2009 Böhler, Karl-Heinz
2009 Bühler, Eugen
2009 Gebhardt, Christof
2009 Gross, Hermann
2009 Hug, Manfred
2009 Kramer, Bruno
2009 Kreutler, Ralf
2009 Maier, Rainer
2009 Marks, Helmut
2009 Möller Eric
2009 Pankrath, Mark
2009 Rausch, Dieter
2009 Schwald, Ramon
2009 Seibert, Philipp
2009 Vollbrecht, Thomas
2009 Zimmermann, Klaus
2010 Gebhardt, Hans-Jörg
2010 Hoffmann, Ralf

Goldene Ehrennadel

1987 Büchelin, Horst
1987 Kramer, Rene
1987 Ries, Walter
1987 Sachweh, Eugen
1987 Scheller, Leonhard
1987 Vetter, Wolfgang
1987 Wössner, Gerhard
1992 Güdemann, Rolf
1992 Tritschler, Raimund
1992 Weis, Wilfried
1994 Putzke, Rainer
1997 Keim, Willi
1997 Reichenbach, Rolf
1997 Trinler, Rene
2002 Kiefer, Jürgen
2002 Visentin, Karlheinz
2009 Hug, Karl-Frieder
2010 Schuler, Heinz
2010 Schuler, Helmut
2010 Wössner, Uwe

Ehrenmitglied

1977 Rotzler, Engelhard
1982 Toschka, Hugo
1989 Wilhelmy, Walter
1991 Sänger, Hans
1992 Vosskuhl, Hans
1992 Boll, Max
1992 Kiefer, Fritz
1997 Müller, Otto
1997 Rohrer, Fritz
1997 Förster. Ralf
1997 Sänger, Max
1997 Scherr, Karl
2002 Schindler, Walter
2002 Schuler. Eugen
2002 Volz, Ernst
2002 Zölle, Fritz
2002 Hüglin, Albert
2002 Keller, Klaus
2002 Trinler, Adolf
2004 Wagner, Hans
2009 Böhme, Peter
2009 Vollbrecht, Thomas
+ Ehrenvors.

Grusswort

des DFB-Präsidenten Wolfgang Niersbach

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Vereinsmitglieder,

der FC Steinen-Höllstein feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen. Hierzu gratuliere ich dem Verein und vor allem den Menschen, die ihn mit so viel Engagement führen und mit Leben erfüllen, sehr herzlich.

Wenn ein rundes Vereinsjubiläum ansteht, beschäftigt man sich zunehmend mit der Vereinshistorie. Es wird in Chroniken geblättert, auf den Dachböden älterer Mitglieder geforscht und einander viele Geschichten aus der Vergangenheit erzählt. Dadurch entsteht häufig ein Bewusstsein dafür, wie anspruchsvoll und vielfältig die Aufgabe ist, einen Verein über einen derart langen Zeitraum zum Mittelpunkt für viele Menschen zu machen. Das Jubiläum ist eine schöne Gelegenheit, die Leistungen derer in Erinnerung zu rufen und ihre Verdienste zu würdigen, die den Verein aufgebaut haben.

Ich freue mich darüber, dass der Verein insbesondere bei der Förderung von Kindern und Jugendlichen einen erfolgreichen weg zurückgelegt hat. Nachhaltige Vereinsführung ist eine Voraussetzung für die Zukunftsfähigkeit des Fußballsports. Denn nur wenn an der Basis gute Arbeit geleistet wird, kann die Spitze profitieren. Mein Dank gilt daher an dieser Stelle dem Vereinsvorstand, den unzähligen ehrenamtlichen Trainern und Betreuern, deren Einsatz während des ganzen Jahres einfach großartig ist.

Ich wünsche dem Verein, seinen ehrenamtlichen, seinen Sportlern und allen Mitgliedern und Freunden schöne Jubiläumsfeierlichkeiten, viele weitere Jahre Leidenschaft für den Fußball und alles erdenklich Gute für die Zukunft.

Ihr

Wolfgang Niersbach

DFB-Präsident

DEUTSCHER
FUSSBALL-BUND

Grusswort

des 1. Vorsitzenden des FC Steinen-Höllstein 1912 e.V.

Peter Böhme

Wir blicken auf 100 Jahre Fußball zurück!

Was ist in dieser Zeit alles passiert?
Kriege wurden geführt, Weltmächte verschwanden, Herrscher wurden entmachtet, Wirtschaftsräume verloren an Bedeutung - es ließe sich noch Vieles anführen! Was geblieben ist, ist unser Fußball, der alle Krisen überstanden ja sogar enorm an Bedeutung gewonnen hat.

Es ist die Faszination, die vom Ball aber auch von einer Gemeinschaft, einem Team ausgeht. Wie heißt es doch so schön: „Einer für alle - alle für Einen!" Diese Kernaussage trifft für den Mannschaftssport „Fußball" in besonderem Maße zu.

Darüber hinaus darf man aber nicht außer Acht lassen, dass es eine Mannschaft „hinter der Mannschaft" sprich Ehrenamtliche geben muss. Dem Enthusiasmus dieser Funktionäre, die in unzähligen Stunden ihre Freizeit für den Verein „opfern", gilt hier meine besondere Anerkennung. Die Vorstandschaft wirkt als Motor, als Organisator, als Gesprächs- und Ansprechpartner, als Mittler und verständnisvoller Partner der Sporttreibenden - und dies seit 100 Jahren, was für eine gewaltige Leistung wurde hier von allen erbracht?

Einen besonderen Dank richte ich an unsere treuen Mitglieder, Freunde und Gönner, die uns immer unterstützt haben. Durch sie konnten viele Dinge bewegt und in Angriff genommen, Wünsche erfüllt werden. In den letzten Jahren hat der Förderkreis des FC viel dazu beigetragen, die Infrastruktur des Vereins zu verbessern, finanzielle Belastungen zu mildern.

Als Vorsitzender des FC, mit etwa 20 Jahren Erfahrung in der Vorstandschaft, kann ich heute mit Freude feststellen: der FC hat sich sehr positiv gewandelt, die Abteilungen sind wieder näher zusammengerückt, die Jugendabteilung macht uns sehr viel Freude, talentierte Jugendliche finden bei uns in der 1. oder 2. Mannschaft wieder ihre Heimat.

Dafür danke ich allen, die daran seit 100 Jahren gearbeitet haben und wünsche unserem „FC" auch für die Zukunft ein Blühen, Wachsen und Gedeihen.

Peter Böhme

1. Vorsitzender / Ehrenvorsitzender

Grusswort

des Bürgermeisters der Gemeinde Steinen
Rainer König

Der FC Steinen-Höllstein kann in diesem Jahr auf sein 100-jähriges Bestehen blicken. Im Namen des Gemeinderates, der Bürgerschaft und persönlich spreche ich dem FC Steinen-Höllstein zu diesem bedeutendem Vereinsjubiläum meine herzlichsten Glückwünsche aus.

Stolz kann dieser Verein auf seine erfolgreiche Entwicklung sein. Neben einer aktiven Jugendarbeit wurde in den vergangenen Jahren die Finanzsituation des Vereins deutlich verbessert.

Dank zahlreich motivierter Trainer und Betreuer kann ein qualifiziertes Angebot für die in diesem Verein gut betreute Fussballjugend gemacht werden. Der Fußball verbindet Generationen und so leistet auch der FC Steinen-Höllstein einen wichtigen Beitrag zur Integration.

Mein Dank gilt daher allen ehrenamtlich Tätigen, die sich mit großem persönlichen Einsatz für die Ideale ihres Sports und die Gemeinschaft einsetzen. Ein besonderer Dank gilt dem Vorstand des FC Steinen-Höllstein mit einem verantwortungsbewussten 1. Vorsitzenden Peter Böhme an der Spitze.

Dem FC Steinen-Höllstein wünsche ich weiterhin ein von Idealismus und Tatkraft geprägtem erfolgreichem Vereinsleben und insbesondere ein harmonisches und unvergessliches Jubiläumsjahr 2012.

Rainer König
Bürgermeister

Grusswort

des Präsidenten des Südbadischen Fussballverbandes
Alfred Hirt

Der FC Steinen-Höllstein 1912 e.V. kann in diesem Jahr sein 100- jähriges Bestehen feiern. Zu diesem Jubiläum darf ich Ihnen im Namen des Südbadischen Fußballverbandes, aber auch persönlich, meine herzlichsten Glückwünsche aussprechen.

Der Fußball ist in unserem Land zwar weiterhin Volkssport Nr. 1, eine Vielfalt anderer Freizeitangebote bewirkt indes, dass der Nachwuchs nicht nur dem „runden Leder" hinterher jagt. Es ist daher beruhigend zu wissen, dass der FC Steinen-Höllstein 1912 e.V. seit Jahren gute und verdienstvolle Jugendarbeit leistet, die dadurch zum Ausdruck kommt, dass der Verein mit neun Jugendmannschaften an der Verbandsrunde teilnimmt.

Gerade in Zeiten rückläufiger Geburtenzahlen ist die Jugendarbeit besonders wichtig, um eine nachhaltige Sicherung von Mannschaften zu gewährleisten. Darüber hinaus vermittelt der Fußball jungen Menschen Eigenschaften wie Leistungsbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Toleranz, Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft und Selbstvertrauen, menschliche Werte, die überall in unserem Leben benötigt werden.

Aufgrund der demographischen Entwicklung wird auch den Sportlern, die ihre aktive Laufbahn beendet haben, zukünftig eine noch größere Bedeutung zukommen. Dieser Personenkreis muss sich zum einen verstärkt in die Nachwuchsarbeit einbringen, zum anderen hat er selbst Anspruch auf ein attraktives altersgerechtes Sportangebot. Beide Komponenten sind wichtige Anforderungen an den Verein von morgen.

In den vergangenen 100 Jahren des FC Steinen-Höllstein 1912 e.V. gab es selbstverständlich Höhen und Tiefen. Wichtig war es jedoch, dass auch Rückschläge hingenommen und schwierige Situationen gemeistert wurden. All denen, die mit ihrem ehrenamtlichen Engagement und Idealismus zur heutigen Bedeutung des Vereins beigetragen haben, gilt mein Dank, verbunden mit der Hoffnung, dass das Erreichte Ansporn und Verpflichtung für die Vereinsmitglieder ist, auch weiterhin den Fußball in Steinen-Höllstein tatkräftig zu unterstützen.

Ihrem Jubiläum und den damit verbundenen Feierlichkeiten wünsche ich einen guten Verlauf und für die Zukunft alles Gute.

Alfred Hirt

Präsident des Südbadischen Fußverballverbandes

Grusswort

des Bezirksvorsitzenden des Südbadischen Fussballverbandes
Uwe Sütterlin

Der FC Steinen-Höllstein 1912 e.V. feiert in diesen Tagen sein 100 jähriges Vereinsjubiläum.

Zu diesem schönen Ereignis möchte ich dem Jubelverein persönlich und im Namen des Fußballbezirks Hochrhein mit seinen Jugend- und Schiedsrichtergremien sowie die ihm angeschlossenen Vereine die herzlichsten Glückwünsche aussprechen.

Wie wir alle wissen, lebt der Sport von Emotionen.

Keine andere Ballsportart ist dafür so geeignet wie der Fußball - bei jedem Spiel, gleich in welcher Altersgruppe und auf welchem Niveau. Ein Jahrhundert Fußballsport in Steinen-Höllstein sind Anlass und Freude, den Männern und Frauen zu danken, die sich in der Gemeinde bereitgefunden haben, einen Sportverein zu gründen und sich damit einer großen und auch kulturellen Aufgabe zu stellen.

Ich möchte allen verantwortlichen Männern und Frauen und selbstverständlich auch allen Aktiv-, AH- sowie Juniorenspielern und Spielerinnen, den Gönnern und Sponsoren, sowie allen, die sich für die Belange und Wünsche und Interessen des FC Steinen-Höllstein bisher eingesetzt haben, herzlich danken.

Möge der FC Steinen-Höllstein auch weiterhin Tradition, Kameradschaft und Fairplay pflegen und immer Mitglieder in seinen Reihen finden, die sich in ihrer Freizeit ehrenamtlich für die schöne, oftmals aber auch harte und mit sozialen Aspekten verbundene Vereinsarbeit zur Verfügung stellen, damit die Zukunft des Vereins gesichert ist und gesetzte sportliche Ziele in naher Zukunft erreicht werden können.

Ich wünsche den Sportsfreunden des FC Steinen-Höllstein viel sportlichen und finanziellen Erfolg, sowie für die Zukunft weiterhin viel Spaß und Freude am Sport.

Uwe Sütterlin

Bezirksvorsitzender, SBFV Bezirk Hochrhein

Grusswort

des Ehrenpräsidenten des FC Steinen-Höllstein 1912 e.V.
Engelhard Rotzler

In der Regel sind es die traditionsreichen Vereine, die ein rundes Jubiläum feiern dürfen. So ist es auch bei uns, dem FC Steinen-Höllstein 1912 e.V. Auf die vergangenen 100 Jahre kann man mit Stolz zurückblicken. Ich hoffe, dass der Verein auch in der Zukunft viele sportliche Erfolge verbuchen kann.

Wie jeder andere Verein hat auch „unser" FC alle Höhen und Tiefen eines Vereins durchlebt. Es gab bittere Niederlagen, aber auch tolle Erfolge - dies schweißt zusammen und macht einen Verein zu einer Heimstätte für fußballbegeisterte junge Menschen.
Mehr als sechs Jahrzehnte habe ich den Verein mit gestalten und führen dürfen. Zugegeben, manchmal nicht ganz einfach aber zusammen mit engagierten Vereinsmitgliedern ist der Verein in unserer Region ein Aushängeschild geworden. Sehr gerne erinnere ich mich an die Jahre, als sich unsere 1. Mannschaft als kleiner Verein in der Oberliga Baden-Württemberg behauptete. Gründe für den Erfolg waren gute Vorstandsarbeit, Trainingsfleiss, Kameradschaft und die Identifikation mit dem Verein.

Besonderer Wert kommt unserer Jugendabteilung zu. Junge Talente können den Sprung in die 1. oder 2. Mannschaft schaffen. Dies lässt mich optimistisch in die Zukunft schauen. Dabei ist es wichtig, dass sich gerade die jüngere Generation für die Belange des FC Steinen-Höllstein einsetzt.

Als Ehrenpräsident wünsche ich meinem Verein weiterhin den allerbesten sportlichen Erfolg und für die Zukunft recht viel Fussballglück.

Engelhard Rotzler
Ehrenpräsident

Grusswort

des Präsidenten des FC Steinen-Höllstein 1912 e.V.
Walter Wilhelmy

100 Jahre FC - was für ein Wandel!
Nicht nur die Gesellschaft, auch die Vereine haben sich grundlegend verändert.

Die Gründungsmitglieder waren mit viel Idealismus, Begeisterung, Elan und wenig Geld bei der Sache. Zu den Spielen wurde mit dem Fahrrad oder mit dem Zug gefahren.

Nach dem Krieg wurden Auswärtsfahrten per Holzvergaser unternommen. Der Sportplatz oder besser gesagt die Spielwiese wurde noch von Idealisten mit der Sense gemäht.

Heutzutage entwickeln sich die Vereine mehr und mehr zu kleinen Wirtschaftsunter-nehmen, die auch entsprechend geführt werden sollen. Die Spieler lassen sich Ausrüstung, Kosten und evtl. Erfolgsprämien zahlen. Das Finanzamt, die Sozialversicherungen und nicht zuletzt auch bei Veranstaltungen die GEMA - alle wollen mitverdienen und an dem viel zu kleinen Kuchen Anteil haben.

Unter diesen Voraussetzungen noch ehrenamtliche Mitarbeiter zu finden, die auch noch Verantwortung übernehmen, ist äußerst schwierig.

Trotzdem gehen wir die nächsten 100 Jahre mit viel Enthusiasmus an. Vielleicht spielen im Jahr 2112 auch nur noch Roboter Fußball.

Walter Wilhelmy
Präsident

Die aktuelle Vorstandschaft im Jubiläumsjahr 2012

Hintere Reihe von links nach rechts: Andreas Benz (Manager Spielbetrieb); Jens Stephan (Kassierer); Thomas Hailer (Jugendleiter); Klaus-Dieter Eckerlin (Kassierer Jugend); Ottokar Schwanz (Passiv-Beisitzer)

Vordere Reihe von links nach rechts: Walter Wilhelmy (Präsident); Peter Böhme (1. Vorsitzender); Alex Bächlin (2. Vorsitzender); Eugen Schuler (Pressewart)

Unser Selbstverständnis

Der FC Steinen-Höllstein 1912 e.V. spielt seit Jahren in der Region eine übergeordnete Rolle. Ohne ein Leitbild, das von allen aktiven und passiven Mitgliedern getragen wird, ist ein Verein mit seinen unterschiedlichen Facetten nicht zu führen. Ausgehend von einem Lernprozess, der mit der Gründung des Vereins im Jahre 1912 begonnen hat, haben wir uns zu folgenden Tugenden verpflichtet:

Toleranz
Fairplay
Gemeinsamkeit
Respekt

Dies findet schon sehr frühzeitig bei der Förderung unserer Jugendspieler ihren Ausdruck. Ausgebildete Trainer vermitteln dieses Konzept und halten unseren Nachwuchs zur Achtung unserer Mitmenschen an. Sportlicher Erfolg ist nur durch gemeinsame Interessen und Ziele erreichbar. Unter dieser Prämisse wird der Verein geführt, was sich auch in den sportlichen Erfolgen des Vereins erkennen lässt.

Der Verein vermittelt Freude am Sport, fördert Freundschaften und integriert auch unsere ausländischen Sportkameraden. Wir versuchen die sportlichen Ziele durch Bereitschaft zur Leistung und Kameradschaft und mit Respekt vor unseren Mitmenschen zu erreichen unter dem Wahlspruch:

„Zusammenfinden ist ein Beginn,
Zusammenbleiben ist ein Fortschritt,
Zusammenarbeiten ist ein Erfolg!“

Unsere Führungsstruktur

- 1. Vorsitzender
- 2. Vorsitzender
- Kassierer (Aktiv)
- Kassierer (Jugend)
- 1. Schriftführer
- 2. Schriftführer oder Event Manager
- Sportlicher Leiter - Spielausschussvorsitzender (aktiv)
- Spielausschuss-vorsitzender (Senioren)
- Jugendleiter
- Beisitzer (Aktiv)
- Beisitzer (Passiv)